

SVEB-Zertifikat

Kursleiter

Lernveranstaltungen mit Erwachsenen durchführen
AdA FA-M1

Ruedi Habegger

geboren am 15.10.1966

hat das Modul «Lernveranstaltungen mit Erwachsenen durchführen / AdA FA-M1» vom 21.11.2019 bis 08.05.2020 besucht und erfolgreich abgeschlossen.

Die Ausbildung befähigt, Lernveranstaltungen mit Erwachsenen im Rahmen von vorgegebenen Konzepten, Lehrplänen und Lehrmitteln vorzubereiten, durchzuführen und auszuwerten.

Zürich und Luzern, 03. November 2020



Die Leitung der Klubschule Migros



Die Leitung Direktion Koordination Klubschulen/Freizeitanlagen



Dieses Zertifikat wird vom Schweizerischen Verband für Weiterbildung SVEB (Trägerschaft) und der Kommission für Qualitätssicherung (QSK) unbefristet für die Zulassung zur zentralen Überprüfung zur Erlangung des Eidg. Fachausweises Ausbilderin/Ausbilder anerkannt. Dauer, Lernziele, Inhalte und Kompetenznachweise erfüllen die Vorgaben und Richtlinien der QSK. Dieses Zertifikat entspricht dem SVEB-Zertifikat Kursleiterin/Kursleiter (Stufe 1 des AdA-Baukastens).
Anerkennungsnummer: CH140122 M1-M5-AKV-256. Das Modul entspricht 13.5 ECTS-Punkten.



Die Ausbildung

Das Modul «Lernveranstaltungen mit Erwachsenen durchführen» umfasst 14 Präsenztage in der Ausbildungsgruppe (91 Stunden), die Kompetenznachweise «Kurze Ausbildungssequenz – dokumentierte Praxis-Demonstration», «Gruppenprojekt» und «Praxisbesuch» und ca. 165 Stunden Selbstlernzeit.

Die behandelten Themenbereiche sind:

- Lernen und Persönlichkeit
- Didaktik und Methodik
- Gruppe und Leitung inklusive Kommunikation

Handlungskompetenz und Kompetenzen

Die Absolventinnen und Absolventen sind fähig, in ihrem Fachbereich Lernveranstaltungen mit Erwachsenen im Rahmen vorgegebener Konzepte, Lehrpläne und Lehrmittel vorzubereiten, durchzuführen und auszuwerten.

- Die Leitziele, die andragogische Ausrichtung und andere Vorgaben der Organisation auf die eigenen Lernveranstaltungen übertragen
- Die vorgegebenen Ziele und Inhalte mit den Rahmenbedingungen und den Bedürfnissen der spezifischen Teilnehmergruppe in Einklang bringen
- Ziele für Lerneinheiten formulieren und die Zielerreichung mit geeigneten Methoden überprüfen
- Lerneinheiten nach Kriterien des erwachsenengerechten Lernens gestalten und die Methodenwahl – auch in Bezug auf das Fach und das Berufsfeld – begründen
- Das didaktisch-methodische Vorgehen so gestalten, dass die aktive Teilnahme gefördert wird
- Den Teilnehmenden Rückmeldungen zu ihren Lernfortschritten geben, formativ und aufgrund formalisierter Kriterien
- Die Beziehungs- und Interaktionsebene zwischen Kursleitung und Teilnehmenden sowie zwischen den Teilnehmenden gestalten
- Das eigene Verhalten in der Rolle der Kursleitung reflektieren und daraus Konsequenzen ziehen

Die Zertifizierungs-Grundlagen

Die Zertifizierung erfolgt aufgrund folgender erfüllter Bedingungen:

- Nachweis der Erfahrung der Bildungsarbeit (mindestens 2 Jahre und 150 Stunden mit Gruppen von mindestens 3 Erwachsenen)
- Nachweis der aktiven Mitarbeit in der Ausbildung, insbesondere der regelmässigen Teilnahme an den Präsenztagen (mindestens 80%)
- Vorbereitung, Durchführung und Reflexion einer kurzen Ausbildungssequenz (dokumentierte Praxis-Demonstration) in der Ausbildungsgruppe
- Dokumentation eines Gruppenprojekts (Ziele, Vorgehen, Resultate) sowie individuelle Reflexion (persönlicher Lernprozess und Konsequenzen für die weitere Tätigkeit)
- Praxisbesuch: Vorbereitung, Durchführung, Selbst- und Fremdevaluation einer Unterrichtssequenz in der eigenen Ausbildungspraxis

Alle Angaben beziehen sich auf die SVEB-Modulbeschreibung vom 06.06.2016.